

Bei Protest angefahren: Haftstrafe rechtskräftig

Karlsruhe. Weil er bei einem Bauernprotest mit seinem Auto eine Blockade durchbrach, einen Teilnehmer anfuhr und schwer verletzte, muss ein Mann aus Niedersachsen ins Gefängnis. Der Bundesgerichtshof in Karlsruhe bestätigte nach Angaben vom Montag das Urteil des Landgerichts Oldenburg vom Dezember. Es hatte den damals 46jährigen wegen versuchten Totschlags schuldig gesprochen. Er war am 8. Januar 2024 dem Urteil zufolge auf dem Heimweg von der Arbeit, als er durch eine Straßenblockade mehrerer Landwirte mit Traktoren am Weiterfahren gehindert wurde. Nachdem er laut hupend herangefahren war, entschied er sich, die Blockade zu durchbrechen. Dabei fuhr er von hinten einen der Landwirte an, der zu Fuß ging. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/504034.bei-protest-angefahren-haftstrafe-rechtskraeftig.html>